

Veranstaltungsort

Stiftung Bauhaus Dessau
Gropiusallee 38
06846 Dessau-Roßlau

Informationen zur Anreise unter:
www.bauhaus-dessau.de

Organisation und Anmeldung

Verantwortlich:
Herr Razak Minhel
Leiter, Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.

Organisation:
Frau Olga Ebert, Projekt "EmPa"
Herr Aliakbar Abasov, Projekt "EmPa"

Frau Jeannette Hernig, Multikulturelles
Zentrum Dessau e.V.
Tel.: (0340) 6611002
Email: j.hernig@multikulti-dessau.de

Anmeldung bis 11. September 2009
per Fax, Email oder Post an:

Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.
Parkstr. 7
06846 Dessau-Roßlau

Herr Razak Minhel
Tel./Fax: (0340) 617330
Email: multikultizentrum@datel-dessau.de

Wir behalten uns jederzeit vor, vom Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Veranstalter

Multikulturelles Zentrum Dessau e.V. und
Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.



im Rahmen des vom Europäischen Integrationsfond und dem Land Brandenburg finanzierten Projekts EmPa (Empowerment und Partizipationsförderung für MigrantInnen in den ost-deutschen Bundesländern) der RAA Brandenburg

EM + PA

mit Unterstützung der Integrationsbeauftragten des Landes Sachsen-Anhalt, des Landesverwaltungsamts und der Stadt Dessau-Roßlau



in Kooperation mit:

Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalttaten,
Bündnis für Zuwanderung und Integration e.V.,
DAA Halle (Saale),
Eine-Welt-Haus Halle e.V.,
Interreligiöse und Interkulturelle Werkstatt,
Irakisches Migrantenrat Mitteldeutschland e.V.,
Landesnetzwerk der Migrantenorganisationen
Sachsen-Anhalts



Siegerbild des Plakatwettbewerbs zur Interkulturellen Woche
gemalt von Marie Roland

Misch mit!

Donnerstag, 17.09.2009, 9.00 Uhr
Stiftung Bauhaus Dessau

Landesweite Auftaktveranstaltung zur
Interkulturellen Woche 2009
in Sachsen-Anhalt

**Tagung: "Nationaler Aktionsplan
zur Bekämpfung von Rassismus,
Fremdenfeindlichkeit, Antisemiti-
tismus und darauf bezogene
Intoleranz"**

Einladung zur landesweiten Auftaktveranstaltung der Interkulturellen Woche 2009 in Sachsen-Anhalt

Sehr geehrte Damen und Herren,

kulturelle Vielfalt macht unser Land interessant und bereichert unser Zusammenleben. Mit dieser Botschaft werben Aktive aus Kirchen und Gewerkschaften, Verbänden und Initiativen, aus Migrantengruppen und Kommunen, aus Kultur und Wissenschaft in der Interkulturellen Woche für ein offenes, neugieriges und friedliches Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln.

Wahr ist aber auch: Immer wieder erschrecken uns Nachrichten von gewalttätigen Übergriffen gegen Migrantinnen und Migranten, von ausländerfeindlichen Sprüchen im Bus oder am Stammtisch, von Diskriminierungen in Ämtern und Einrichtungen.

Zusammenleben und Integration setzen Offenheit voraus – auf beiden Seiten. Wo Rassismus und Fremdenfeindlichkeit blühen, kann Integration nicht gelingen. Deshalb wollen wir uns im Rahmen der diesjährigen Auftaktveranstaltung zur Interkulturellen Woche in Sachsen-Anhalt mit Ursachen und Schritten zur Überwindung von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus beschäftigen.

2009 steht die Interkulturelle Woche unter dem Motto „Misch mit!“ Und das soll keine Eintagsfliege sein: Wir brauchen 365 Tage im Jahr aktives Engagement für ein friedliches Zusammenleben. Wir brauchen mutige Menschen, die laut NEIN sagen, wenn Andere ausgegrenzt werden, aktive Menschen, die Anderen helfen, sich in unserem Land zu orientieren, neugierige Menschen, die sich ernsthaft interessieren für Andere.

Wir laden Sie daher recht herzlich ein: Mischen Sie mit! - bei der Auftaktveranstaltung, bei der Interkulturellen Woche vor Ort und vor allem beim Engagement für Toleranz und ein friedliches Zusammenleben in unserem Land.

Herzliche Grüße

Susi Möbbeck
Integrationsbeauftragte der Landesregierung
Ministerium für Gesundheit und Soziales
in Sachsen-Anhalt

Eröffnung und Begrüßung

09.00 Uhr

Anmeldung und Kaffee

09.30 - 10.00 Uhr

Musikalische Eröffnung und Begrüßung:

Herr Razak Minhel, Leiter des Multikulturellen Zentrums Dessau e.V.
Frau Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte des Landes Sachsen-Anhalt
Herr Prof. Dr. Phillip Oswald, Direktor der Stiftung Bauhaus Dessau
Herr Clemens Koschig, Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau

Moderation: Dr. Omar Kamil, Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Simon-Dubnow-Instituts für jüdische Geschichte und Kultur in Leipzig

Referate

10.00 - 11.45 Uhr

Einführung in den Nationalen Aktionsplan

Referent: Herr Torsten Jäger, Geschäftsführer des Interkulturellen Rates in Deutschland und Mitglied des Bundesforums gegen Rassismus

Fragen und Anmerkungen zum Referat

Islam - Freund oder Feind

Referent: Aiman Mazyek, Generalsekretär des Zentralrats der Muslime in Deutschland e.V.

Fragen und Anmerkungen zum Referat

11.45 - 12.30 Uhr

Mittagspause

Arbeitsgruppen

12.30 - 14.30 Uhr

Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe I

"Rassismus und Fremdenfeindlichkeit als Integrationshindernisse"

Moderation und Impuls: Herr Mamad Mohamad, Eine-Welt-Haus Halle e.V.; Herr Dr. Assion Lawson, Projekt "EmPa"

Arbeitsgruppe II

"Islamophobie"

Moderation und Impuls: Herr Ahmed Abd El-Salam, DAA Halle (Saale); Herr Nasr El-Mokdad, DAA Halle (Saale)

Arbeitsgruppe III

"Antisemitismus"

Moderation und Impuls: Frau Tatjana Gütler, Projekt "EmPa"; Dr. Bernd Ulrich, Moses-Mendelsohn-Gesellschaft Dessau e.V.

Arbeitsgruppe IV

"Frauen, Menschenrechte und Religionen"

Moderation und Impuls: Frau Sharifa Minhel, Interreligiöse und Interkulturelle Werkstatt; Frau Swetlana Keller, Jüdische Gemeinde zu Dessau; Dr. Ralf Hempelmann, Sprecher der Amnesty International Gruppe Dessau

14.30 - 15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00 - 15.30 Uhr

Berichte und Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Podiumsdiskussion

15.30 - 16.45 Uhr

Podiumsdiskussion mit Spitzenkandidaten in Sachsen-Anhalt für die Bundestagswahl 2009

Herr Ulrich Petzold (MdB), CDU
Frau Waltraud Wolff (MdB), SPD
Frau Undine Kurth (MdB), B 90/DIE GRÜNEN
Herr Manfred Bähr, FDP
Herr Jörg Schindler, DIE LINKE

Thema: Nationaler Aktionsplan unter Berücksichtigung rechtsextremistischer Erscheinungen und fremdenfeindlicher Tendenzen in Sachsen-Anhalt

Moderation: Herr Jörg Biallas, Chefredakteur der Mitteldeutschen Zeitung, Halle (Saale)

16.45 Uhr

Ausklang mit Musik und Schlusswort:

Frau Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte des Landes Sachsen-Anhalt